



Ausgabe 18. März 2015



**HELVETIC  
TRUST**

Family Office & Vermögensverwaltung

## *Positiv bis Herbst*

Seit Beginn des Jahres zeigen sich deutliche Unterschiede in den Aktienmärkten zwischen Europa und den USA. Die Outperformance gegenüber den US-Aktien lässt sich zu zwei Dritteln mit dem starken Dollar erklären. Das restliche Drittel hat mit der Angst vor steigenden Zinsen zu tun. Der US-Markt wird infolge anhaltender Dollarstärke bis in den Mai schwach bleiben. Mit der Erholung des Euros wird dann ein grosses Top generiert. Anschliessend ist selektiver vorzugehen, mit Aktien aus den USA, der Schweiz und Deutschland. Dieses positive Szenario sehen wir bis in den Herbst hinein. Wir favorisieren aktuell Konsum, Industrie sowie Gesundheit/Biotech. **HELVETIC TRUST**



**Kontakt Kay Fischer:**

**Telefon +41 (0)44 215 17 17**

**fischer@h-t-p.ch**